

Am Chämtnerbach Auflandungszone initiieren (Mai 2008)



Erste Bauetappe des Ausbaus Chämtnerbach ist abgeschlossen. Nach einer ersten Auswertungsbegehung mit der Fischerei wurde bemängelt dass es vor allem im untersten Abschnitt an Strukturvielfalt, Sohlentiefe und Breitenvariabilität fehlt. Es wurde beschlossen mittels Gitterbuschlagen Auflandungszone zu provozieren um die Strukturvielfalt zu erhöhen.



Es werden gitterartig Holzpfähle eingeschlagen und mit Tannästen verflochten. Fehlt geeignetes Füllmaterial ist ein verdrahtetes Astwerk notwendig. Äste die quer und längs verlegt werden, ergeben ein dichtes, stabiles Gitter. Das Wasser, welches bei Hochwasser über den Gitterbuschlagen strömt, verlangsamt seine Geschwindigkeit, so dass sein mitgeführtes Material abgelagert und so allmählich eine Auflandung entsteht. Eingebaute Nischen und die verschiedenen Strömungsverhältnisse bieten gute Unterschlupfmöglichkeit und Lebensräume für Fische.



Diese Massnahmen dienen dem Hochwasserschutz und der Ökologie gleichermaßen